


Borago (Boretsch).

Erscheinungsdatum Bundesanzeiger: **12.7.1991.**, Heftnummer: **127.**, ATC-Code: **R07AX.**,

Gesamt-Bewertung: NEGATIV.

Monographie BGA/BfArM (Kommission E)

◀  ▶ Bezeichnung des Arzneimittels
Boraginis flos; Boretschblüten;
Boraginis herba; Boretschkraut.

Bestandteile des Arzneimittels

Boretschblüten, bestehend aus den Blüten von *Borago officinalis* LINNÉ sowie deren Zubereitungen.

Boretschkraut, bestehend aus den frischen oder getrockneten oberirdischen Teilen von *Borago officinalis* LINNÉ sowie dessen Zubereitungen.

Anwendungsgebiete

Zubereitungen aus Boretschblüten und -kraut werden angewendet zur Blutreinigung und Entwässerung, als Vorbeugemittel gegen Brust- und Bauchfellentzündungen, Gelenkrheumatismus, als schleimlösendes, entzündungswidriges, schmerzlinderndes, herzkärkendes, beruhigendes, schweißtreibendes und leistungssteigerndes Mittel sowie bei Venenentzündungen und Wechseljahrebeschwerden.

Die Wirksamkeit bei den beanspruchten Anwendungsgebieten ist nicht belegt.

Risiken

Boretsch enthält wechselnde Mengentoxischer Pyrrolizidinalkaloide (PA), von denen organotoxisch, insbesondere hepatotoxische Wirkungen bekannt sind. Tierexperimentell wurden für PA kanzerogene Wirkungen mit einem genotoxischen Wirkungsmechanismus nachgewiesen.

Beurteilung

Angesichts der Risiken und der für die beanspruchten Anwendungsgebiete nicht belegten Wirksamkeit ist die therapeutische Anwendung von Boretschblüten und -kraut nicht vertretbar.